

Schweizerische Botanische Gesellschaft

Autor(en): **Meier, H.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Jahrbuch der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft. Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Annuaire de la Société Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative**

Band (Jahr): **161 (1981)**

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bodenkundliche Gesellschaft der Schweiz

Gegründet 1975

1. Tagungen und Exkursion

Generalversammlung am 6. März 1981 an der ETH-Zürich. Im Anschluss an die GV fand eine Fachtagung statt, an der sieben Referate gehalten wurden.

Jahresexkursion im Raum Engadin/Davos am 28./29. August 1981. Folgende Themen wurden am Objekt demonstriert:

Podzolisierung von Böden unter einer Rasenvegetation (Muottas Muragl); Wechselwirkungen zwischen Vegetation und Boden (Stillberg Davos); Nickelhaushalt in Serpentinböden (Wolfgang Davos); Fossile Böden in Moränen des Postglazials (Dischma, Davos).

2. Publikationen

In der Berichtsperiode wurden die sieben genannten Vorträge im Bull. BGS Nr. 5 publiziert.

3. Internationale Beziehungen

60 % der Einzelmitglieder zeichnen via BGS als Mitglied der Int. Soil Sci. Soc.

Mit der Oesterr. Bodenkundl. Gesellschaft wurde Verbindung aufgenommen, um eine Exkursion nach Niederösterreich vorzubereiten.

4. Koordination und Information

Die meisten Arbeitsgruppen, einige Mitglieder und der Vorstand haben trotz einer äusserst knapp zugestandenen Frist die Umfrage für die Dokumentation Boden der SGAG beantwortet.

Die Arbeitsgruppe "Bodenklassifikation" erarbeitete einen Entwurf zur Vereinheitlichung der Signaturen für die Bodenprofilbeschreibung.

Der Präsident: Prof. H. Flüeler

Schweizerische Botanische Gesellschaft

Gegründet 1889

1. Wissenschaftliche Tätigkeit

Am 20./21. Juni 1981 wurde unter der Leitung von Herrn Prof. Wattendorff und unter Mitwirkung von Herrn Dr. Sutter, Herrn und Frau Dr. Ammann und Herrn Dr. Küpfer eine botanische Exkursion zur Petersinsel und auf den Chasserai durchgeführt. Es wurden insbesondere die Pflanzengesellschaften entlang des Heidenwegs und die Trockenrasen an den Jurahängen über dem Bielersee studiert. - Die Hauptversammlung unserer Gesellschaft fand am 26. September 1981 in Davos statt. Herr Dr. Sutter wür-

digte in einem Referat Leben und Werk unseres 1980 verstorbenen Ehrenmitglieds Prof. Braun-Blanquet. Ausserdem wurden 10 Kurzvorträge aus den Gebieten der Systematik, Geobotanik, Ökologie, Pflanzenphysiologie und Cytologie gehalten. Am 27. Sept. wurde unter Führung von Herrn Dr. Turner von der Eidg. forstlichen Versuchsanstalt Birmensdorf und Herrn Meisterhans, ETHZ, eine z.T. durch Schneegestöber behinderte Exkursion aufs Jakobshorn (Skipistenoökologie) und zum Versuchsgebiet Stillberg im Dischmatal durchgeführt, wo die Teilnehmer über das Forschungsprojekt betreffend Wiederbewaldung von Lawinhängen orientiert wurden.

Im Berichtsjahr erschienen Heft 1/2, Band 90 (1980) und Band 91 (1981) der Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft. Der Band 91 wurde unter dem neuen Titel "Botanica Helvetica" herausgegeben.

Zur Förderung der wissenschaftlichen Tätigkeit von Botanikern ausserhalb der Hochschulen wurden erstmals Beiträge aus dem "Alpenblumenfonds" an drei Mitglieder vergeben.

2. Internationale Beziehungen

Sie wurden einerseits durch den Zeitschriftenaustausch gepflegt, andererseits nahm der Präsident der Gesellschaft am 13. Internationalen Botanikerkongress als Delegierter der Gesellschaft teil.

3. Information

Es wurden drei Rundschreiben an die Mitglieder der Gesellschaft versandt.

4. Administrative Tätigkeit

An der Hauptversammlung wurden die statutarisch vorgesehenen Geschäfte erledigt. Insbesondere erfolgte für die drei kommenden Jahre (1982-1984) die Wahl eines neuen Vorstands.

Der Präsident: Prof. H. Meier

Schweizerische Chemische Gesellschaft

Gegründet 1901

1. Tätigkeit

Die Gesellschaft führte im Berichtsjahr zwei wissenschaftliche Veranstaltungen durch. Die Frühjahrsversammlung fand am 20. März 1981 in Fribourg statt. Mit fünf Vorträgen wurde ein Symposium über "Ladungstransfer-Prozesse in Chemie und Biochemie" abgehalten. Die Herbstversammlung fand am 16. Oktober 1981 in Bern statt. In 5 Gruppen wurden 40 Kurzmitteilungen sowie 2 Vorträge der Werner-Preisträger 1981 vorgetragen. Für die am Freitag-